Gemeinsam stark bei Atos und SIS

Nr. 1/2011 vom 4. April 2011

NIEMALS OHNE … TARIFVERTRAG !

Tariferhöhung um 2,7 % gilt auch für SIS - so soll es bleiben!

Die bundesweite Tarifkommission (TaKo) für die Siemens IT Solutions and Services GmbH (SIS) hat aus aktuellem Anlass am 22.03.2011 in München getagt. Die Siemens AG plant, unser Unternehmen, derzeit 100%ige Tochtergesellschaft, zum 1.7.2011 an das französische Unternehmen Atos Origin zu verkaufen. Die TaKo stellte sich die Frage: **„Welche Folgen hat das und wie müssen wir handeln?“** Die TaKo setzt sich übrigens aus Vertretern der einzelnen Standorte, die dort von allen Mitgliederrn gewählt wurden, zusammen. Das heißt jedes IG Metall-Mitglied bestimmt mit, was gemacht und tariflich vereinbart wird.

Die aktuelle Problematik wurde von Sibylle Wankel, zuständig für Tarifverträge bei Siemens, und Konrad Jablonski, Unternehmensbeauftragter der IG Metall für die SIS, auf den Punkt gebracht:

„Anders als SIS ist Atos Origin bisher nicht tarifgebunden! Wenn nach dem Verkauf die Integration der SIS-Beschäftigten in die Atos Origin GmbH beginnt, ist die Tarifbindung gefährdet. Wir müssen gemeinsam vorher aktiv werden.“

Für alle war nach angeregter Diskussion klar, dass die Sicherung der tariflichen Bindung für die SIS-Beschäftigten unser Haupt-Ziel darstellt.

Dafür steht der neue SIS-Slogan:

„NIEMALS OHNE …TARIFVERTRAG!“

Was sichert der Tarifvertrag?

Der SIS-Tarifvertrag von 2010 gibt den tariflichen SIS - Beschäftigten folgende Rechte:

- Regelmäßige Tariferhöhungen für alle! (die IG Metall hat 2,7% ab 1.4. 2011 durchgesetzt)
- Regelarbeitszeit von momentan 35,8 Stunden pro Woche
- 30 Tage Urlaub
- 3 Jahre Schutz vor betriebsbedingten Kündigungen
- 3 Jahre Standortsicherung
- und vieles mehr …

Auch für die AT - Mitarbeiter bildet der Tarifvertrag die „Absprungbasis“ und sichert die Arbeitsbedingungen.

Solche Vorteile servieren die Arbeitgeber nicht auf dem Silbertablett. Das wissen auch die Beschäftigten bei Atos Origin. Das Unternehmen ist nicht tarifgebunden, es werden keine Tarifverträge angewendet. Das heißt, die Beschäftigungsbedingungen bei Atos sind so bunt wie der Fisch im Firmenlogo: es gibt z. B. keine einheitlichen Tarifgehälter, keine sicheren und gleichmäßigen Tariferhöhungen, keinen tariflichen Kündigungsschutz, keinen Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen usw.

Um die bestehenden Vorteile künftig auch bei Atos Origin zu sichern, muss die Tarifbindung erhalten bleiben!

Zwar gibt es die Zusage von Siemens an die IG Metall-Spitze, bei SIS die Tarifbindung zu erhalten, aber noch liegt dazu nichts Schriftliches vor, genauso wenig ein bindendes Bekenntnis von Atos Origin zum Tarifvertrag. Hier muss erst noch etwas bewegt werden!

Was ist zu tun?

Die IG Metall wird in Kürze Verhandlungen aufnehmen, um die Tarifbindung auch für die Zeit nach Verkauf und Integration zu sichern.

Gemeinsam für den Erhalt des Tarifvertrages kämpfen!

Gemeinsam stark bei Atos und SIS

Nr. 1/2011 vom 4. April 2011

Rechtlich am einfachsten und klarsten würde das Ziel erreicht, wenn Atos Origin in Deutschland vor der Integration der SIS den Arbeitgeberverbänden der Metall- und Elektroindustrie bundesweit beitritt. Das haben wir mit dem ersten Ergänzungstarifvertrag der SIS Ende 2006 / Anfang 2007 für alle SIS-Betriebe erreicht. Bei Atos Origin wird das aber sicherlich nur geschehen, wenn der Arbeitgeber von einem starken Rückhalt der Gewerkschaft bei SIS und Atos überzeugt ist.

Die Lösung ist: Wir benötigen die Solidarität aller Beschäftigten. Werden Sie Mitglied der IG Metall!

Nur gemeinsam können wir unsere Rechte wahren. Alle müssen durch gemeinsame Aktionen die Verhandlungen unterstützen und damit den berechtigten Forderungen Druck verleihen.

Sollten die SIS-Beschäftigten nach dem Verkauf bei Atos Origin integriert werden, ohne dass dieses Unternehmen vorher dem Arbeitgeberverband beitritt, sind die zum Verkaufszeitpunkt geltenden Tarifbedingungen nur für Mitglieder der IG Metall rechtlich unstreitig.

Denn für Gewerkschaftsmitglieder werden die tarifvertraglichen Rechte beim Betriebsübergang kraft Gesetzes unmittelbarer Bestandteil des Arbeitsvertrages. Somit hat ein Beitritt zur IG Metall auch handfeste persönliche Vorteile.

Wir laden Sie ein: Mischen Sie sich ein, werden Sie aktiv. Es ist in IHREM Interesse!

„NIEMALS OHNE …TARIFVERTRAG!“

Ihre Vertrauensleute, Betriebsräte und Tarifkommissionsmitglieder der IG Metall

Beitrittserklärung

Gemeinsam stark.

Name | Vorname | Geburtsdatum | Geschlecht M/W

Land | PLZ | Wohnort | Telefon

Straße | Hausnummer | E-Mail

beschäftigt bei/PLZ/Ort | Tätigkeit/Beruf/Ausbildung/Studium | ☐ Vollzeit ☐ Teilzeit

Bruttoeinkommen in Euro | Bankleitzahl | Bank/Zweigstelle | Konto-Nummer

Beitrag | Kontoinhaber/in/Fremdzahler/in | Eintritt ab

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

Einzugsermächtigung:
Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 % des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebenen Girokontos einzuziehen.
Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort / Datum / Unterschrift

geworben durch (Name, Vorname)

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten,
der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall-Vorstand,
FB Mitglieder/Kampagnen, 60519 Frankfurt am Main

Mitgliedsnummer

… oder nutzen Sie den Online-Beitritt unter www.igmetall.de/beitreten !

Gemeinsam für den Erhalt des Tarifvertrages kämpfen!

Herausgeber: IG Metall Bezirksleitung Bayern, Elisenstr. 3a, 80336 München